

Schule fertig - und jetzt?

Perspektiven und Möglichkeiten zwischen Schule und Ausbildung



Wir haben Lösungen. **Familienfreundlich.**



Schule fertig - und jetzt?

Perspektiven und Möglichkeiten zwischen Schule und Ausbildung

Du steckst in den letzten Zügen deiner Schulausbildung oder bist bereits fertig mit der Schule und weißt noch nicht genau, wo es für dich beruflich hingehen soll? Unsere Übersicht zeigt dir eine Reihe von Möglichkeiten, deine Zeit nach der Schule sinnvoll zu nutzen, bevor du eine Ausbildung oder ein Studium beginnst. Eines ist sicher – die Zukunft hält so einiges für dich bereit!





INLAND

Freiwilligendienst oder freiwilliges Jahr (FSJ)

Viele junge Schulabsolventinnen/Schulabsolventen brauchen etwas Zeit, um eine berufliche und auch persönliche Orientierung zu bekommen. Ein Freiwilligendienst oder ein freiwilliges Jahr eignen sich hierfür besonders gut. Im sozialen, kulturellen, sportlichen, ökologischen oder politischen Bereich lässt sich der freiwillige Dienst gestalten. Du sammelst neue Eindrücke und Erfahrungen, erweiterst dabei deine sozialen Kompetenzen und erwirbst erste berufliche Erfahrungen. Nebenbei verbesserst du deine Chancen auf einen späteren Studienplatz, wenn du dir die Zeit zum Beispiel als Wartesemester anrechnen lässt.

Ein freiwilliges Jahr kannst du im Alter zwischen 16 und 26 Jahren absolvieren. Bist du älter als 26 Jahre, dann steht dir der Bundesfreiwilligendienst zur Verfügung. Der BFD hat keine Altersgrenze. Für deine tatkräftige Mitarbeit erhältst du auch ein wenig Taschengeld. Der Betrag liegt meist zwischen 150 und 300 Euro monatlich. Der Freiwilligendienst oder das soziale Jahr ist innerhalb von 6 bis 18 Monaten zu leisten. Ist dein Interesse geweckt? Dann schau dir unseren Überblick an und klicke dich fleißig durch die Links, unter denen du noch viele weitere hilfreiche Informationen finden wirst.



Freiwilliges soziales Jahr (FSJ)

Nach der Schule etwas anpacken und sich sozial engagieren: Ob im Kindergarten, in der Krankenpflege oder im Seniorenheim, du kannst etwas bewegen! Für dein Engagement im FSJ gibt es viele Einsatzmöglichkeiten. Das FSJ ist ein soziales Bildungsjahr: du kannst dich praktisch ausprobieren, lernst Dinge, die dir auch später im Leben weiterhelfen können und triffst auf interessante Menschen. Neben dem klassischen freiwilligen sozialen Jahr gibt es Angebote, die auf bestimmte Tätigkeitsbereiche wie Politik, Kultur oder Sport zugeschnitten sind.

www.bundesfreiwilligendienste.de
fsj-baden-wuerttemberg.de
pro-fsj.de





Freiwilliges soziales Jahr im Sportbereich (FSJ-Sport)

Auch Sportbegeisterte kommen beim FSJ auf ihre Kosten. Im FSJ-Sport erwartet dich eine Mitarbeit in Sportvereinen, Verbänden und Sporteinrichtungen. Das nötige Handwerkszeug dazu wird in Seminaren und während der Übungsleiterausbildung vermittelt.



www.freiwilligendienste-im-sport.de
lsvbw.de

Freiwilliges ökologischen Jahr (FÖJ)

Beim freiwilligen ökologischen Jahr bekommst du die Möglichkeit, etwas Gutes für Natur und Umwelt zu tun. Nachhaltiges Handeln und ökologisches Engagement ist hier gefragt! Du kannst beispielsweise im Arten- & Biotopschutz, in Umweltzentren, im Umweltschutz oder in der Land- und Forstwirtschaft arbeiten.



www.foej-bw.de
foej.de





www.lkjbw.de/fsjkultur
freiwilligendienste-kultur-bildung.de

Freiwilligendienst Kultur und Bildung

Wenn du Einblicke in Museen, Theater, Bibliotheken oder Schulen gewinnen möchtest, dann ist das FSJ Kultur, das FSJ Schule oder das FSJ Bildung vielleicht etwas für dich. Du erhältst Eindrücke von der Arbeit in kulturellen Einrichtungen oder lernst Interessantes über das Schulwesen. Bist du politisch interessiert, dann steht dir auch das FSJ Politik zur Verfügung. Hier arbeitest du in politischen Organisationen, in Einrichtungen politischer Bildung oder in der Landes-, Städte- oder Gemeindepolitik. Als Alternative zum Freiwilligendienst existiert hier der Bundesfreiwilligendienst Kultur und Bildung.

Bundesfreiwilligendienst (Bufdi)

Der Bundesfreiwilligendienst ist ein altersunabhängiges Angebot, sich außerhalb von Beruf und Schule für das Allgemeinwohl zu engagieren – im sozialen, ökologischen und kulturellen Bereich oder in der Integration sowie im Zivil- und Katastrophenschutz. Aufgrund der großen Nachfrage ist es sinnvoll, sich rechtzeitig eine Einsatzstelle zu suchen, z.B. über eine der Zentralstellen.

www.bundesfreiwilligendienst.de



Messen

Die Zeit zwischen Schulabschluss und Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums kannst du gut zur aktiven Orientierung nutzen. So besteht die Möglichkeit, Jobmessen zu besuchen oder Beratungsgespräche in Anspruch zu nehmen. Dabei wirst du dir deiner Stärken immer mehr bewusst und entdeckst neue Ausbildungsberufe oder Studiengänge. Anschließend kannst du mit einem guten Gefühl in die Arbeitswelt oder in den Universitätsalltag starten. Außerdem gibt es an nahezu jeder Universität die Möglichkeit eines Schnupperstudiums oder Studieninformationstage. Auch die Universitäten Heidelberg und Mannheim bieten dies an. Beratungsangebote findest du unter anderem bei der Bundesagentur für Arbeit.

Ausbildungs- und Studienmessen im Umkreis

- # **Mega-Azubi-Speed-Dating:** www.rhein-neckar.ihk24.de
Suche: Speeddating
- # **Jobmesse in Mannheim:** www.jobmessen.de/rhein-neckar
- # **Sprungbrett-Messe in Ludwigshafen:** www.sprungbrett-lu.de
- # **Heidelberger Ausbildungstage:** www.heidelberg.de
Suche: Ausbildungstage
- # **Jobs for future in Mannheim:** www.jobsforfuture-mannheim.de





AUSLAND



Anstelle eines Freiwilligendienstes im Inland hast du auch die Möglichkeit ins Ausland zu gehen, um deine Sprachkenntnisse zu verbessern, neue Länder und Kulturen kennenzulernen und deinen Horizont zu erweitern. Generell bei Auslandsaufenthalten gilt: kümmere dich rechtzeitig darum, dass alles so klappt wie du es dir vorstellst. Oftmals muß man mindestens 18 Jahre alt sein. Auch ist zu bedenken, dass Auslandsaufenthalte mit Kosten verbunden sind. In manchen Fällen erhältst du finanzielle Unterstützung. In der Regel dauert der Auslandsaufenthalt zwischen 6 und 12 Monate.

www.rausvonzuhause.de
freiwilligenarbeit.de



Internationaler Kultur-Freiwilligendienst „kulturweit“



Kommunikation und Vermittlung stehen hier an erster Stelle. „Kulturweit“ ist ein Freiwilligendienst des Auswärtigen Amtes und der Deutschen UNESCO-Kommission. Du bist hier in den Bereichen der auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik tätig. Im Fokus stehen die Repräsentation und Vermittlung von Werten wie Gerechtigkeit, Freiheit, Frieden und Achtung der Menschenwürde. Ob als Assistenz im Deutschunterricht, in der Kulturprogrammabteilung am Goethe-Institut oder im Biosphärenreservat: du übernimmst vielfältige Aufgaben und setzt eigene Projekte um. Zielländer sind Osteuropa, Süd- und Lateinamerika, Afrika und Asien. Da „kulturweit“ vom Auswärtigen Amt gefördert wird, erhältst du ein monatliches Taschengeld und einen Zuschuss.





www.

internationaler-jugend-freiwilligendienst.de



Internationaler Jugendfreiwilligendienst (IJFD)

Seit 2011 gib es den Internationalen Jugendfreiwilligendienst, der durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert wird. Als Lern- und Bildungsdienst im Ausland bietet er Stellen auf allen fünf Kontinenten. Ein Ziel des IJFD ist es, das Verständnis für andere Kulturen zu fördern und den interkulturellen Dialog voranzubringen. Zudem dient er auch der beruflichen Orientierung. Die Freiwilligen gewinnen einen ersten Eindruck in einem von ihnen gewählten Tätigkeitsbereich. Wer per IJFD ins Ausland gehen will, muss weit im Voraus planen, die Vorlaufzeit beträgt fast ein Jahr!





Europäischer Freiwilligendienst (EFD) und Europäisches Solidaritätskorps (ESK)

Hier arbeitest du mit Jugendlichen aus anderen europäischen Ländern in gemeinnützigen Projekten zusammen. Gefördert wird der Europäische Freiwilligendienst durch das Programm „Erasmus + Jugend in Aktion“. Wenn du zwischen 18 und 30 Jahren alt bist, kannst du dich dem Europäischen Solidaritätskorps (ESK) anschließen. Der erste Schritt ist zunächst, dich frühzeitig um eine Entsendeorganisation zu kümmern. Diese stellt den Antrag dann bei „JUGEND für Europa“. Hier bist du mittendrin in Europa.



www.
Solidaritaetskorps.de
jugendfuereuropa.de



Freiwilligenarbeit in Entwicklungsländern „weltwärts“

Im Freiwilligendienst „weltwärts“ bist du in der Entwicklungshilfe und Entwicklungspolitik tätig. Du engagierst dich in einem Entwicklungsprojekt bei der Arbeit mit benachteiligten Kindern und Jugendlichen, bei der Verwirklichung von Menschenrechten, dem Umweltschutz oder in der Landwirtschaft. Dabei begegnest du Menschen anderer Kulturen und Lebenswelten, lernst von ihnen und arbeitest gemeinsam mit ihnen im Team.





Freiwilligenarbeit im Ausland (Volunteer Projekte)

Hier hast du die Qual der Wahl. Unter zahlreichen Volunteerprojekten kannst du das für dich Passende wählen. Du kannst in der Sozialarbeit tätig sein, im Tierschutz, im Umweltschutz, in der Bildung oder der Medizin. Es gibt spannende Freiwilligenarbeits-Projekte in Ländern wie Griechenland oder Rumänien. Die meisten Einsatzmöglichkeiten für Volunteers befinden sich in Afrika und Asien. Deine Hilfe wird benötigt!





Auslandspraktikum

Vielleicht hast du ein Auslandspraktikum fest in deine berufliche Karriereplanung eingebaut? Dabei stehen dir verschiedene Branchen für das Praktikum zur Verfügung. Egal ob du dich für den medizinischen oder sozialen Bereich interessierst, für Wirtschaft, Technik, Recht, Touristik, Kommunikation oder Hotellerie – hier ist für jeden etwas dabei!



www.gls-sprachenzentrum.de
wege-ins-ausland.org **Suche: Auslandspraktikum**
rausvonzuhause.de **Suche: Praktika im Ausland**

Farm- und Rancharbeit - „WWOOFen“ (World Wide Opportunities on Organic Farms)

Du bist weltoffen und liebst die Natur? Dann ist vielleicht die Farm- und Rancharbeit im Ausland etwas für dich. Du arbeitest mit Farmarbeitern auf dem Land und lernst dabei deren Lebenswelt kennen. Dabei kannst du Länder wie Australien, Kanada, Neuseeland, USA oder europäische Länder wie Irland entdecken.



www.farmarbeit.de
www.woof.net
www.woofindependents.org

Au-Pair

Du lebst eine Zeitlang bei einer Gastfamilie im Ausland und kümmerst dich um deren Kinder und den Haushalt. Du stellst dich neuen Herausforderungen, knüpfst Kontakte und lernst in deiner Freizeit das Land kennen. Beliebte Ziele sind die USA, Kanada, Neuseeland, Australien sowie west- und nordeuropäische Länder. Deine Gastfamilie sorgt außerdem für Taschengeld. Die meisten Au-Pairs finden eine Familie mithilfe einer Vermittlungsagentur.



www.initiative-auslandszeit.de
auslandsjahr.org
aupairworld.com/de
au-pair-agenturen.de

Work & Travel

Ein fremdes Land erkunden und berufliche sowie persönliche Erfahrungen sammeln – das ist das Prinzip des Work & Travel. Du lernst andere Kulturen und Mentalitäten kennen und bekommst Einblicke in neue Tätigkeitsbereiche. Die meisten jungen Menschen reisen nach Latein- oder Südamerika, Asien, Australien, Neuseeland oder in die USA. Du kannst eine Vermittlungsagentur in Anspruch nehmen, die dich bei Dingen wie Visum, Unterkunft etc. unterstützt oder auf eigene Faust reisen.

www.auslandsjob.de
educationusa.de



Impressum

Gestaltung: Nicole Gehlen, www.königsblau-design.de

Redaktion: Tabea Tangerding, Bündnis für Familie Heidelberg

© istock (Titelbild, S. 2 r.u., 14 o., 15 o.), © Quentin Radlwimmer (Rückseite, S. 8, 10 r.o.),

© Panther Media (S. 2 l.u.), © Pixabay (S. 5 o. und u., 6 o., 7, 13 r.u., 14 r.), © Pexels (S. 10 u.),

© Shutterstock (S. 9 o., 11 l.), © Adobestock (S. 3, 8 l.o.) sowie © CCVision und privat



BÜNDNIS FÜR
FAMILIE
HEIDELBERG

Wir haben Lösungen. **Familienfreundlich.**

Bündnis für Familie Heidelberg
Heidelberger Dienste gGmbH
Hospitalstraße 5
69115 Heidelberg

Telefon 06221 1410 -18
Telefax 06221 1410 -12
E-Mail info@familie-heidelberg.de
Internet www.familie-heidelberg.de